

Countdown zur Landsgemeinde Kloten

Endspurt für die Initianten der Projektideen der Landsgemeinde Kloten: In drei Wochen stellen sie ihre Vorschläge der Bevölkerung vor. Fantasie und Ideenreichtum sind gefragt. Am Montagabend trafen sich die Teilnehmenden im Stadthaus.

Claudia Sigrist

Die einen sind nervös und erwarten gespannt, was auf sie zukommt. Andere nehmen es gelassen und geniessen den Ausblick aus dem achten Stock. Doch sie alle haben eines gemeinsam: Sie wollen mit ihrem Projekt an der Landsgemeinde Kloten gewinnen. Am 4. Juni dürfen sie es auf der Stadthauswiese der Bevölkerung präsentieren – und zählen mit etwas Glück vielleicht sogar zu den drei Siegern. «Ich freue mich riesig und hoffe auf viele Stimmen aus dem Volk», sagt eine Initiantin fröhlich. Die eingereichten Vorschläge sind vielseitig und spannend. Sie beinhalten Spiel, Spass, Musik, Sprache, Tanz und Essen (Liste siehe unten).

Die Landsgemeinde Kloten wird nach 2012 dieses Jahr zum zweiten Mal durchgeführt. Menschen, die in Kloten wohnen oder arbeiten, unabhängig von ihrem Alter oder ihrer Herkunft, konnten bis Ende April innovative Projekte einreichen, die der Landsgemeinde Kloten zur Abstimmung vorgelegt werden. Aus insgesamt 36 eingegangenen Vorschlägen wurden mittels Online-Abstimmung die neun bestplatzierten Projekte erkoren. Aus diesen wird die Bevölkerung am 4. Juni die drei Siegerprojekte wählen. Diese erhalten eine einmalige finanzielle und administrative Unter-

stützung, damit die Pläne innert eines Jahres realisiert werden können.

Neue Gesichter unter den Initianten

«Geplant war ursprünglich eine Auswahl von acht Projekten», verrät Daniel Neukom, Präsident des Vereins Landsgemeinde Kloten. Aber da zwei Projekte punktgleich gewesen seien, habe sich der Vorstand für die Präsentation einer zusätzlichen Idee entschieden. Damit alle Protagonisten den genauen Ablauf des Landsgemeindetags in drei Wochen kennen, lud der Verein Landsgemeinde Kloten am Montag zum Informationsabend ein. Elf Vertreter von total neun Projekten versammelten sich im obersten Stock des Stadthauses

Zu Beginn des Abends stellen sich die Initianten mit ihren Ideen vor. Voller Tatendrang erklären sie ihr Vorhaben. Bei jedem Einzelnen spürt man den Ansporn und die Freude, sich für die Klotener Bevölkerung zu engagieren. Auffallend ist, dass es sehr viele neue Gesichter darunter hat. Zum Beispiel junge Klotener Schülerinnen. Oder eine Chilenin, die erst seit zwei Jahren in der Schweiz lebt. Nach der Vorstellungsrunde erhalten die Anwesenden zusätzliche wichtige Informationen. Am Tag der Landsgemeinde hat jeder von ihnen drei Minuten Zeit, um sein Projekt der Bevölkerung vorzustellen und das Publikum für sich zu gewinnen. Der Fantasie seien dabei keine Grenzen gesetzt. Man könne tanzen, singen oder Purzelbäume schlagen, teilen die Organisatoren mit. Heiteres Gelächter geht durch die Sitzreihen.

Zwei Fragen von Zuschauern

Nach der Projektvorstellung kommt an jenem Samstag die Bevölkerung zu Wort. Zwei Fragen dürfen an der Landsgemeinde von Zuschauern gestellt und müssen von den Initianten beantwortet werden. Danach gibt es die erste Abstimmung. Aus den neun Projekten werden die drei



Marco Hochuli, Regieführer an der Landsgemeinde Kloten, instruiert die Initianten. Bild: cs

mit den meisten Zuschauerstimmen ausgewählt. Dann folgt eine zweite Vorstellungsrunde. Die drei auserkorenen Projektinitianten haben nochmals die Chance, ihre Ideen zwei Minuten lang vorzustellen und das Publikum für sich zu gewinnen. Dann gilt es ernst. Die letzte Abstimmung erfolgt mit Wahlzettel und Urne und wird durch einen aus dem Appenzell angereisten Wahlbeobachter minuziös verfolgt. Durch den Anlass werden zwei Moderatoren führen. Und musikalisch untermalt wird das Ganze von der Stadtjugend- und der Stadtmusik Kloten.

Nach so vielen Informationen wird es ruhig im Sitzungssaal. Nur einen Kugelschreiber hört man leise über ein Blatt surren. Die Projektinitianten gehen wohl in Gedanken den Ablauf der Landsgemeinde nochmals durch. Erste Fragen tauchen auf. Wie viele Personen pro Projekt dürfen zu

Beginn am Einmarsch auf die Bühne teilnehmen? Stehen genügend Mikrofone zur Verfügung? Der Vorstand kann alle Unklarheiten beseitigen und beendet danach die Sitzung. Unter den Initianten herrscht eine fröhliche Stimmung. Einige tauschen sich aus und wollen mehr über die zusätzlichen Projekte erfahren. Andere diskutieren über die Art und Weise, wie sie ihre Idee der Bevölkerung schmackhaft machen möchten. «Das wird ein spannender Anlass auf der Stadthauswiese», prophezeit Vereinspräsident Daniel Neukom voller Vorfreude und schüttelt zum Abschied allen kräftig die Hand.

Landsgemeinde Kloten: Sa, 4. Juni, 11–13.30 Uhr, auf der Stadthauswiese.
Weitere Informationen: www.landsgemeinde-kloten.ch

KURZ NOTIERT

Zeugen gesucht Unbekannter Autolenker verursacht Kollision

Bei einer Kollision zwischen einem Motorrad und einem Personenwagen haben sich am Sonntagnachmittag auf der A1 auf dem Gemeindegebiet Wallisellen zwei Personen Verletzungen unbekannter Schwere zugezogen. Der Autolenker, der die Kollision verursachte, setzte seine Fahrt fort, ohne sich um den Unfall zu kümmern.

Ein unbekannter Automobilist fuhr um zirka 16.45 Uhr auf dem Überholstreifen der A1 von St. Gallen kommend in Richtung Zürich. Kurz vor dem Heizkraftwerk Aubrugg wechselte der Lenker plötzlich auf den Normalstreifen. Durch dieses abrupte Manöver musste der Lenker eines Motorrads, der dort in Richtung Zürich unterwegs war, sein Fahrzeug heftig abbremsen und nach rechts auf den Überholstreifen Richtung Bern ausweichen. Dort kam es zu einer Kollision mit einem Personenwagen. Der 35-jährige Motorradfahrer und seine 12 Jahre alte Mitfahrerin zogen sich dabei Verletzungen unbekannter Schwere zu und mussten mit der Ambulanz ins Spital gefahren werden. Der Personenwagenlenker, der den vorausgehenden unvorsichtigen Fahrstreifenwechsel durchgeführt hatte, setzte seine Fahrt in unbekannte Richtung fort, ohne sich um den Unfall zu kümmern.



Die Polizei sucht Zeugen. Bild: Fotolia.de

Zeugenaufruf

Personen, die Angaben zum Unfallhergang und/oder zum unbekannten Fahrzeug (Marke Skoda, Farbe Schwarz, Schweizer Kennzeichen) bzw. zu dessen Lenker machen können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Zürich, Verkehrszug Winterthur, 052 208 17 00, in Verbindung zu setzen. (Eing.)

Die neun Top-Projekte, die per Online-Abstimmung auserkoren wurden	
Entdeckerspielplatz in Egetswil	(523 Stimmen)
«Play Off!» – Kloten spielt mit Spielend Deutsch lernen in Kloten	(333 Stimmen)
Mobile Bühne für Kloten	(272 Stimmen)
Indoor-Spielplatz	(236 Stimmen)
Ape-Street-Food Panzerotti	(206 Stimmen)
Musiksonntag auf dem Stadtplatz	(198 Stimmen)
Holi-Festival	(177 Stimmen)
Tanztheater «Mary Poppins»	(176 Stimmen)

Reklame

Deutschland zu Besuch

Wettbewerb

Das Glatt verlost 3 Städtereisen nach Berlin, Hamburg und München im Wert von je Fr. 1'500.–

Mitmachen und gewinnen. Teilnahmekosten gibt es bei der Information auf der unteren Verkaufsebene, bei Hotelplan, Kuntz Reisen und TUI.

Atlantik

Glatt

GLOBUS MIGROS

glatt.ch

2. April bis 9. Juli 2016

Glatt